



montessori

Gesamtschule

TIME FOR CHANGE

Eine Schule für alle!

KONZEPTE

STANDARDS

REALISIERUNGEN

montessori

Gesamtschule



Grundlagen unserer Arbeit

Umsetzung von Montessori-Prinzipien

Gemeinsamer Unterricht - Inklusion

Richtlinien und Lehrpläne

Schulorganisatorische Vorgaben

Schulprogramm

Werkstätten	Freiarbeit Deutsch-Englisch-Mathe	Epochenunterricht
Leistungsbewertung	Inklusion	Projektwochen
Klassenfahrten	2. Fremdsprache Spanisch	Organisation
Berufsvorbereitung Klassen 8 - 10	Hochbegabtenförderung	Elternmitarbeit

Die Montessori Pädagogik

- vorbereitete Lernumgebung
- Montessori Material
- Darbietungen und eigenverantwortliches Arbeiten
- Inklusion
- Erdkinderplan
- beschreiben statt bewerten



Lernphasen

Klassenzeit

Freiarbeit

Epoche

Werkstatt

Klassenzeit

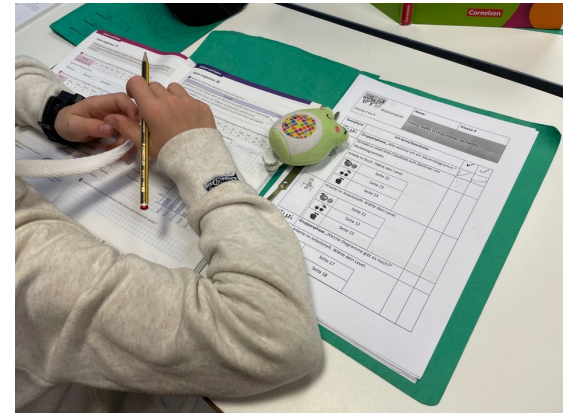
- Zeit, um Klassenangelegenheiten zu besprechen
- tagespolitische Geschehen besprechen
- Zuständigkeiten und Verantwortungen absprechen
- Diskussionen führen (WAS)
- Klassenspezifische Projekte (Erdkinderplan) planen, durchführen und reflektieren.
- Feste feiern



Freiarbeit

Deutsch – Englisch – Mathematik

- Arbeiten in der Lernlandschaft
- individuelle Arbeitspläne
- selbstgesteuerte Terminierung von Lernbeweisen
- Gruppenphasen, Darbietungen, Stillarbeitsphasen, Partner- und Gruppenarbeit
- verschiedene Lernorte



Epoche



- epochales Arbeiten nach Themen
- fächerübergreifend (Naturwissenschaften, Gesellschaftslehre, Religion)
- Berücksichtigung der 17 Sustainable Development Goals der Agenda 2030 der Vereinten Nationen (gesunde Ernährung, nachhaltige Mobilität, Klima und Wetter...)
- Kooperation mit außerschulischen Partnern und Experten



Werkstätten

- handlungsorientierte
Werkstätten in den Fächern
Musik, Kunst, Sport,
Informatik, Hauswirtschaft-
Technik

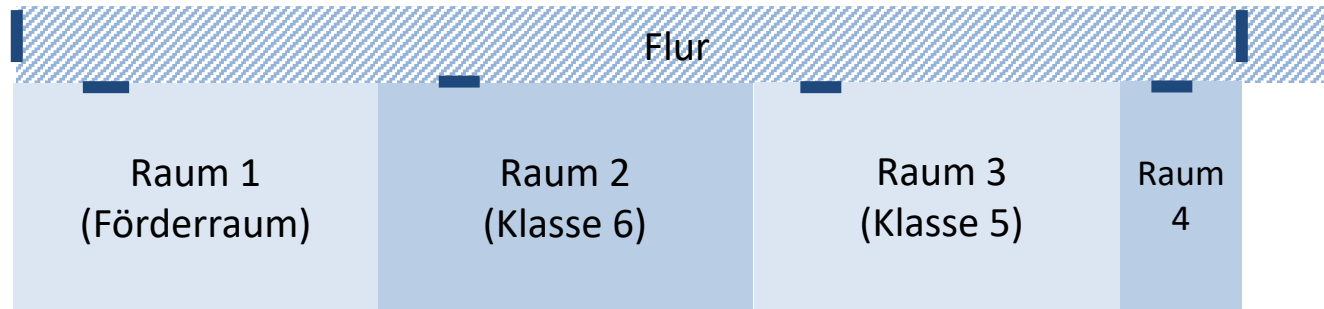


Muster - Stundenplan Klasse 5

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.35 - 8.05	Klassenzeit				Epoche
8.05 - 9.00	Werkstatt Informatik	Epoche	Epoche	Epoche	
9.00 - 9.30	Frühstückspause / Pause				
9.30 - 11.05	Freiarbeit				
11.05 - 11.25	Pause				
11.25 - 12.10	Epoche	Werkstatt	Werkstatt	Werkstatt	Freiarbeit
12.10 - 12.55		Sport	Hauswirtschaft Technik	Kunst	WAS

Schaffung von Lernlandschaften

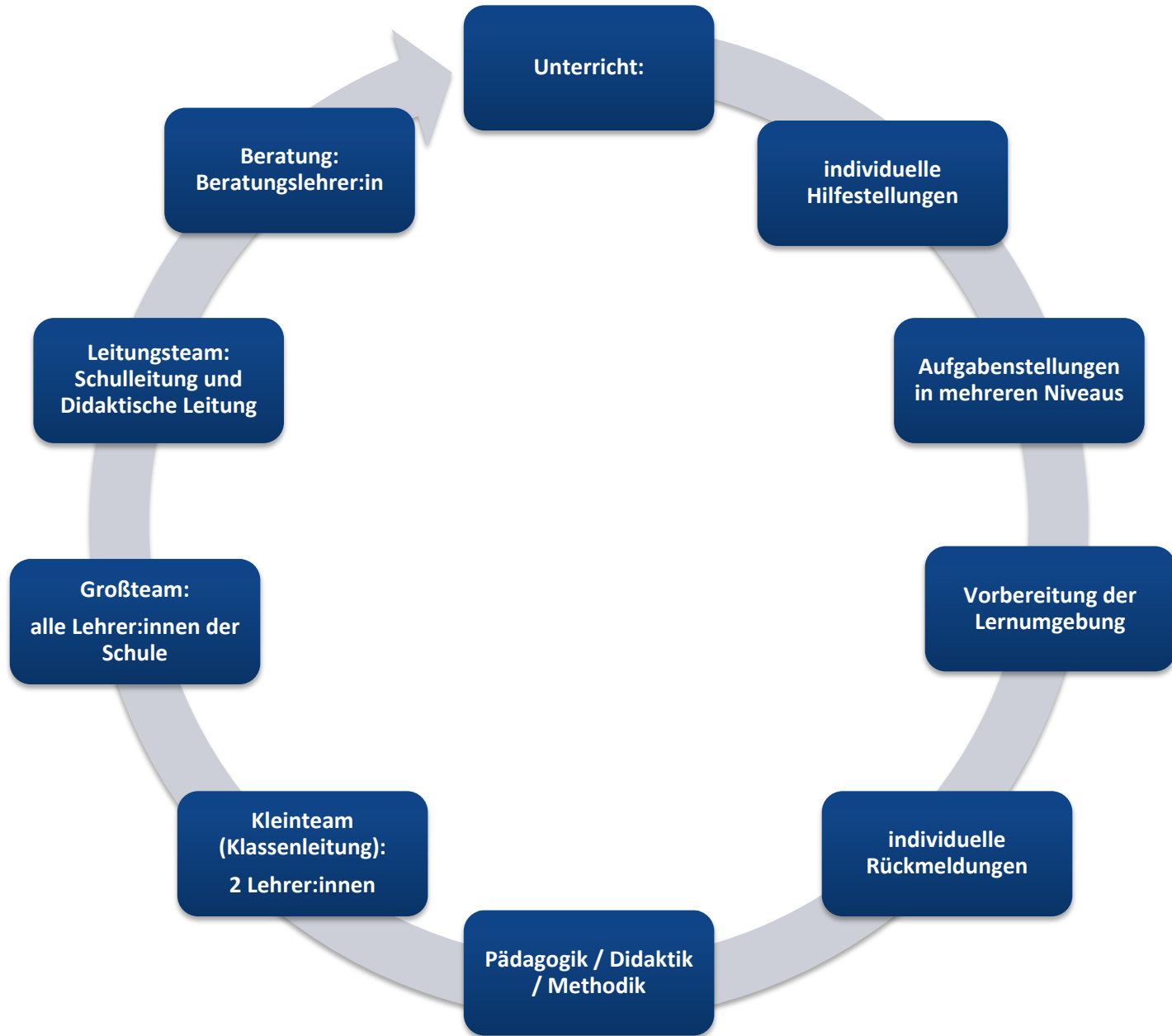
Ist-Situation



Aktuelle Planung



Lehrer:innen als Lernbegleiter:innen



Klassenzusammensetzung



max. 28 Schüler:innen, davon 5 bis 6 mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Klassenzusammensetzung

Wichtig ist uns,

- **dass ein Kind gut versorgt werden kann,**
- **dass alle Schulformempfehlungen vorhanden sind,**
- **dass Jungen und Mädchen etwa zu gleichen Teilen in der Klasse sind,**
- **dass Kinder ihren Schulweg möglichst alleine bewältigen können (Ausnahme: Förderkinder KME, SE und GG),**
- **dass Eltern zur Zusammenarbeit und Mitarbeit bereit sind.**

Fördern und Fordern

Begabten- und Hochbegabtenförderung

- **individuelle Förderung**
- **erweitertes Unterrichtsmaterial**
- **Lernen mit Kopf, Herz und Hand**
- **außerschulische Lernorte**
- **Herausforderungsprojekte**
- **Eingehen auf die individuellen Interessen**
- **Herauskitzeln von Leistung**

Schulleben



Klassenfahrtswochen

Klassen 5 bis 10

Herausforderungen meistern





Viva España

Klasse 9





2 Projektwochen im Schuljahr



1 x Schüler:innenvorschläge

1 x Kulturprojektwoche (Lehrer:innenvorschlag)



Präsentationen für alle Schüler:innen und Eltern



Berufswahlvorbereitung

Klasse 8

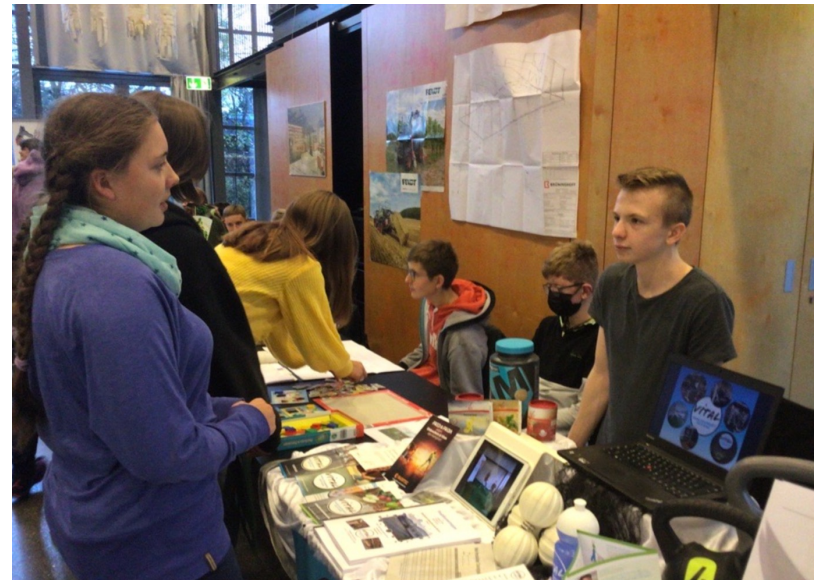
Soziales Halbjahr

Klasse 9

erstes
Betriebspraktikum

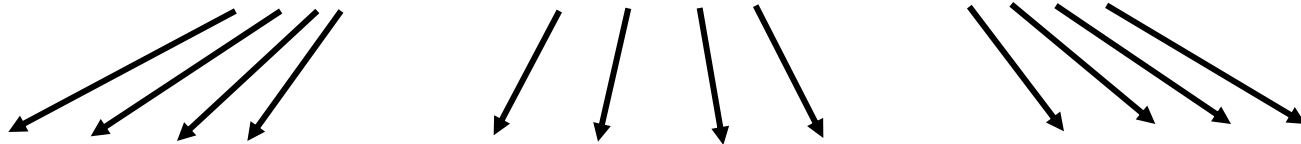
Klasse 10

zweites
Betriebspraktikum



Leistungsbeschreibung statt Leistungsbewertung

heterogene Lerngruppen



Lernangebot – Arbeitsmaterial - Hilfestellungen



verschiedene Lernleistungen



individuelle Lernberichte

Lernberichte

- Leistungen werden beschrieben, nicht benotet
- Fachlehrer:innen schreiben Lernberichte
- Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit des Kinders und der Leistungsstandards der Schule
- Klassen 9 und 10 erhalten zusätzlich ein **Notenzeugnis**

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Erster Schulabschluss

(Hauptschulabschluss nach Klasse 9)

Erweiterter erster Schulabschluss

(Hauptschulabschluss nach Klasse 10)

Mittlerer Schulabschluss

(Fachoberschulreife - Berechtigung zum Besuch einer Fachoberschule)

Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

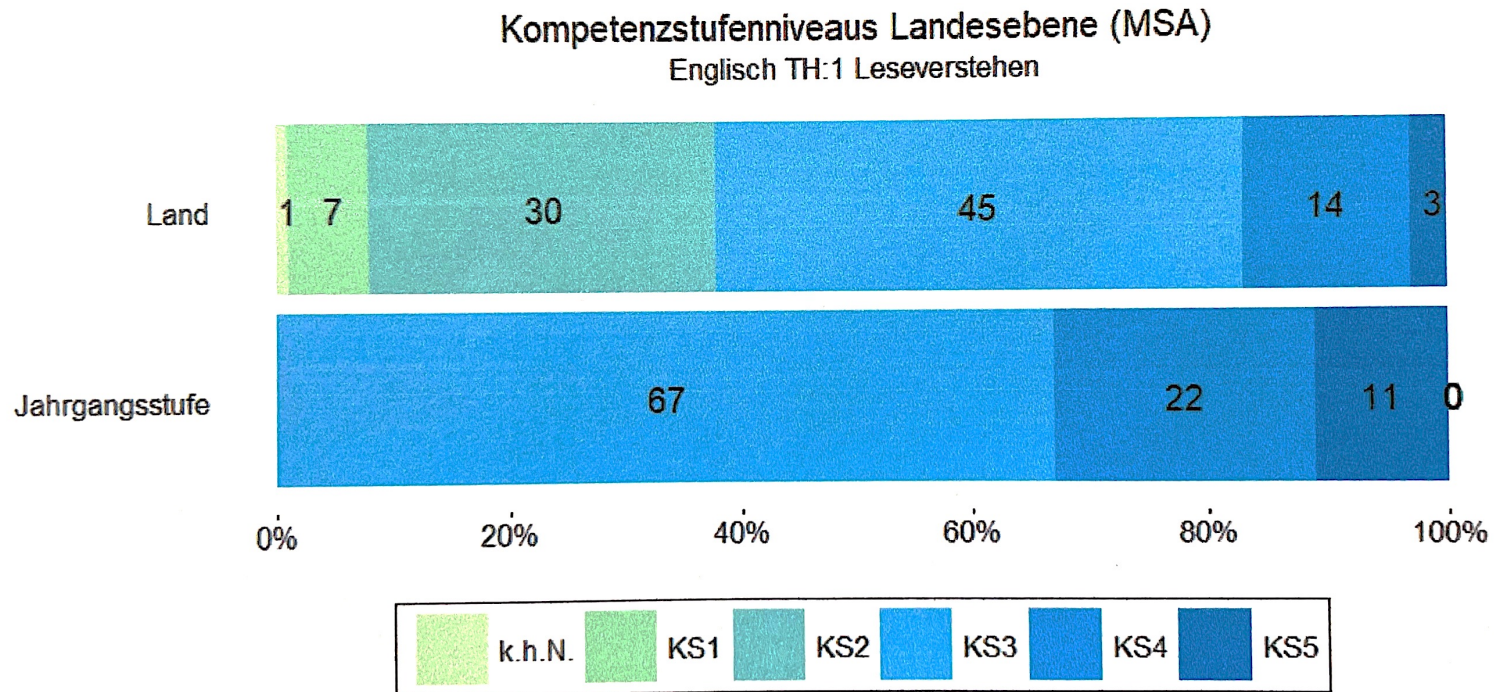
(Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk)

Schülerinnen und Schüler mit ausgewiesenem **Förderbedarf Lernen und Geistige Entwicklung** erhalten ein Abschlusszeugnis der Gesamtschule für ihren jeweiligen Bildungsgang.

Lernstandserhebung

Klasse 8

Jährlich überdurchschnittliche Leistungen



Nachmittagsangebote: Arbeitsgemeinschaften, Lernzeit, Betreuung



Arbeitsgemeinschaften:

**Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von
14.00 – 15.30 Uhr**

Töpfern - Backen – Yoga - Lego-Roboter – Schach
- Natur...

**Montag, Dienstag und Mittwoch von 13.30 –
15.30 Uhr: Lernzeit (Hausaufgabenbegleitung)**

**Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag:
Betreuungsangebot für Förderkinder von 13.30
bis 15.30 Uhr**

Mittagessen



- täglich frisch zubereitet
- Verarbeitung von Lebensmitteln aus möglichst biologischer und regionaler Erzeugung
- Verarbeitung von wenig Fertig- und Halbfertigprodukten
- ein bis zweimal pro Woche Fleisch oder Fisch
- vitalstoffreiche saisonale Vollwertkost
- täglich Frischkost mit Obst, Gemüse und/oder Salat
- täglich Angebot von vegetarisch / veganen Alternativen

Elternmitarbeit

- Elterngespräche
- Lernentwicklungsgespräche und Elternsprechtage
- Hospitationen in der Freiarbeit
- Basar (Zubereitung und Verkauf)
- Klassenfahrten (Begleitung bei Fahrradtouren /
Gepäcktransport / Kuchen backen...)
- aktive Teilnahme an Klassenpflegschaftsversammlungen
- Mitarbeit im Trägerverein
- Mitarbeit in der Fördergemeinschaft



montessori

Gesamtschule

Eine Schule für alle!